

Datum: 07/16/2009 17:39

Betreff: gesammelte Hassmails von heute: Islamophobie oder nur Chauvinismus? - 2. Teil

Wie gesagt,

Islamophobie gibt es ja nicht - hier muss also Chauvinismus vorliegen - nun der zweite Teil der Sammlung von heute zur Kenntnisnahme... s.u. - bitte besonders beachten: Wie Türken bauen! - wie entlarvend für die Schreiber...
(Sammlung vom 16.7. - 10.18 Uhr bis ...)

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Sabine Schiffer
Institutsleitung

Institut für Medienverantwortung
Goethestr. 6
91054 Erlangen

Tel.: 09131 933277-8
Fax.: 09131 933277-9
www.medienverantwortung.de

St. Nr.: 216/267/40771
Geschäftsführung: Dr. Sabine Schiffer

Von: Lieselotte Witter <lilowitter@svenwitter.com>

An: sschiffer@arcor.de

Datum: 07/16/2009 10:22

Betreff: Ihr Interview bei IRIB

Sehr geehrte Frau Dr. Schiffer

Ich las gerade in einem Düsseldorfer Blogg. Es ging um die Predigt eines Pfarrers, der endlich mal den Mut hatte darauf hinzuweisen, dass wie in Europa den Islam und die Scharia mit Steinigung und Hände, Füße und Kopf abhacken nicht wollen! Eine der Zuschriften lautete so:

Aber die Volksparteien, es kann nicht anders sein, sind in Ohnmacht gefallen immer dann, wenn es um Islam und islamistische Landnahme auf europäischem Boden geht. Sie verdrehen, unterschlagen und lügen. Sie lügen sich selbst was vor, denn daß sie in voller Absicht handeln, mag ich denen nicht mal unterstellen. Denn das wäre ja Verrat am Grundgesetz, es wäre Landesverrat und Hochverrat.

So wünsche ich Hochwürden noch ungezählte Predigten voller Wahrheit. Und möge er nie ein schnelles Pferd benötigen.

Fragen Sie sich eigentlich auch schonmal ob nicht auch Sie Landes- und Hochverrat betreiben? Ich glaube nicht, dass Sie sich diese Frage stellen!

Und denken Sie vielleicht auch mal an Ihre Verantwortung, die Sie späteren Generationen gegenüber haben? Auch dies kann ich mir nicht denken. **Sollten Sie aber!!!**

Mit freundl. Grüßen
L. Witter

on: Idler <w-e.idler@web.de>

An: sschiffer@arcor.de

Datum: 07/16/2009 10:19

Betreff: Antideutsche Hetze

Liebe Frau Ssiffer, Sie können ruhig in den Iran auswandern, um vielleicht dort in den Boden eingegraben zu werden (Sie wissen sicher warum). Auch ein Baukran könnte auf Sie warten, oder der Verlust einer Hand oder eines Fußes, auch beides auf einmal. Stockschläge vielleicht ? Diese müsste man Ihnen auch in Deutschland geben !

Von: Gay Holoo <d167761@yahoo.com>

An: sschiffer@arcor.de

Datum: 07/15/2009 22:28

Betreff: Schämen Sie sich!

Wie können Sie nur sowas von sich geben, Sie Person Sie?!?!

Von: A21seneca@aol.com

An: sschiffer@arcor.de

Datum: 07/16/2009 13:07

Betreff: ab in den iran

leute wie ihnen sollte man die deutsche staatsbuergerschaft entziehen und anschliessend in den iran, sudan oder afghanistan ausweisen.....

diese hier kann ich nicht einordnen - also bitte nicht als Hassmail werten:

Von: pro NRW <frank.baumgarten@pro-nrw.net>

An: sschiffer@arcor.de

Datum: 07/16/2009 10:29

Betreff: iranischen Propagandaseite IRIB

Frank Baumgarten

KV proNRW Bonn

iranischen Propagandaseite IRIB

http://german.irib.ir/index.php?option=com_content&view=article&id=25601:interview-mit-frau-dr-sabine-schiffer&catid=14:interviews&Itemid=13

erview-mit-frau-dr-sabine-schiffer&catid=14:interviews&Itemid=13

Frau Schiffer,

ist dieses Interview mit Ihnen gemacht worden?

Frank Baumgarten

Von: kontaktformular@dot2007.de

An: Jupp <jupp@web.de>

Datum: 07/16/2009 11:48

Betreff: Ihre Aussagen

Hallo liebe Frau,

hoffentlich wirst du mal von ein paar Muselmännern attackiert, wie es leider jeden Tag der Fall ist. Aber nie veröffentlicht wird. Weil wir ja alle Arschlöcher lieben.

Gruß

Jupp

Von: temp@habmalnefrage.de

An: sschiffer@arcor.de

Datum: 07/16/2009 11:51

Betreff: Ihr Interview auf der IRIB

Sehr geehrte Frau Schiffer,

zu Ihrem schändlichen Interview fällt mir wirklich gar nichts mehr ein.

Der Islam wird in unserer Gesellschaft krampfhaft verhätschelt, gegenüber Kritik abgeschirmt und immer mit Floskeln a la "Islam ist Frieden" dargestellt.

Die Medien verbreiten dagegen Ihrer Meinung nach ein antiislamsiches Bild? Frau Schiffer - ich weiß ja nicht, in welchem Deutschland SIE leben, aber von der Bundesrepublik können Sie nicht sprechen. Eine solch verzerrte Wahrnehmung traue ich einem Akademiker nämlich nicht zu.

Lesen Sie lieber mal den Koran, um zu wissen, was Sie tun müssen, wenn Sie nicht wollen, dass Sie morgen schon selbst in einem Burka-Stoffkäfig im eigenen Land herumlaufen müssen.

Der Polizist im Handgemenge hatte rassistische Absichten?? Dazu schweige ich, denn mit dem einzigen, was mir dazu noch einfällt, wäre das Strafgesetzbuch überhaupt nicht einverstanden.

Denken Sie mal darüber nach!

Beste Grüße

Wolfgang Reuters

Von: Heiko G.

Datum: 07/16/2009 12:04

Betreff: Betreff: Re: Ihre Telefonisches Interview

Sehr geehrte Frau Dr. Schiffer,

ja, richtig! In Dresden hat sich ein verhaltensgestörtes Mitglied einer Problemgruppe mit einem verhaltensgestörten Mitglied einer anderen Problemgruppe auseinandergesetzt, wobei das für den einen Menschen tödlich ausging! Das ist schlimm und bedauerlich und zeigt deutlich, dass wir uns mit beiden Gruppen wohl doch auseinandersetzen müssen, damit die beiden Ihre Verhaltensstörungen zumindest soweit abbauen, dass Sie wieder miteinander auskommen. Die Tat selber ist völlig unpolitisch und untypisch. Dass nun die deutsche Linke hieraus in sofern Kapital zu schlagen versucht, dass Sie das als Anlass nimmt, um mal wieder auf die rechte Gefahr aufmerksam zu machen, ist bestenfalls unanständig! Sie jedoch, Frau Dr. Schiffer lassen es zu, dass diese interne Angeltgenheit, einem zutiefst menschenverachtenden und faschistischen System, wie dem Iran als Propagandamunition (nicht gegen Deutschland) dient, indem Sie denen ein Interview geben und das finde ich nicht in Ordnung.

Sie zeigen damit eine nicht zu verzeihende Unkenntnis der Sachlage. Wenn Sie mit dieser Aktion auf die zunehmende Fremdenfeindlichkeit in unserem Land aufmerksam machen wollten, so haben Sie sich ein sehr schlechtes Beispiel ausgesucht! Sie haben damit den Menschen im Iran geschadet und der Linken hierzulande bestenfalls einen Bärendienst erwiesen. Aber das werden Sie wohl schon erkannt haben!

Mit freundlichen Grüßen

PS: Darum schmiedet Euren Nächsten, solange er noch warm ist!

Von: Heiko G.

Datum: 07/16/2009 12:31

Betreff: Weiterl.: Islam ist eine Gefahr & die Erde ist eine Scheibe

Sehr geehrte Frau Dr. Schiffer,

die nachfolgende Email habe ich heute erhalten. Ich hab ja keine Ahnung woher dieser Troll meine Email Adresse hat.

Es ergibt sich aber die Frage, wie und wer einer dartig immunisierten Bevölkerungsgruppe die dringende erforderliche Grundbildung vermitteln möchte! Haben Sie den Nerv dazu?

Gruß

Von: Heiko G.

Datum: 07/16/2009 13:17

Betreff: Islam ist ein Gefahr

Sehr geehrte Frau Schiffer, sehr geehrter Herr Kamel,

jede Form von extremer Religionsausübung birgt in sich die Gefahr der geistigen Deformation! Wenn dann noch politischer Mißbrauch hinzukommt, dann erleben wir Terror und Suizid, genau wie bei Drogenmißbrauch, Alkoholmißbrauch, etc.! In diesem Sinne ist auch der Islam gefährlich!

Hinzu kommt, dass ein multikultureller Staat ohne die Trennung von Religion und Staatsführung nicht existieren kann! Beispiele gibt es zur Genüge! Die menschenverachtenden,

neofaschistischen Auswüchse wie sie sich im Iran zeigen sind nur ein Beispiel. Jede politische Partei oder Religion die darauf abzielt den Laizismus aufzuweichen oder aufzuheben ist gefährlich!

Ja! Der Islam ist für unsere Demokratie gefährlich! Weil die Scharia mit den unveräußerlichen Menschenrechten wie wir sie verstehen nicht vereinbar ist.

Es gibt zwei Lösungswege:

1. Wir heben den Multikultistaat auf und schicken alle die die Deutsche Lebensart nicht wollen nach Hause.
- oder 2. Die Zuwanderer halten sich an die Grundgesetze, insbesondere an die Trennung von Religion und Staat!

Mit freundlichen Grüßen

...

www.ghc-gmbh.de

Von: UKGROTH@aol.com

An: sschiffer@arcor.de

Datum: 07/16/2009 16:28

Betreff: Radiointerview

Liebe Frau Dr. Schiffler,

nicht dreißig Jahre Gehirnwäsche durch die Medien, sondern dreißig Jahre Erfahrung der Menschen in Deutschland, mit Muslimen, hat die Menschen aufwachen lassen.

Vielleicht sollten Sie mal Ihre schicke Eigentumswohnung oder Villa in der schönen Wohnlage verlassen und mal nach Berlin-Kreuzberg oder Berlin-Neukölln kommen.

Dort können Sie live erleben was muslimische kulturelle Bereicherung heißt.

Ich selber habe es in Berlin Lichtenberg erfahren.

Nachdem ich friedlich mit meiner Familie dort 17 Jahre in einer Wohnung gelebt hatte, kaufte eine Türkische Eigentümergemeinschaft das Wohnhaus.

Als bald wollte man das Haus modernisieren. Aber nicht wie es gesetzlich vorgeschrieben ist, sondern so wie die neuen Herrenmenschen es wollen.

Deutsche Gesetze und Verordnungen sind auch nur für Deutsche!!!

Dazu kommen auch noch unsere Ämter und Behörden, die durch Laschheit und Desinteresse oder Überforderung glänzen.

Zwei Jahre wurden wir in unserer Wohnung schikaniert. Zum Schluss waren wir von ehemals 10 Mietparteien die letzten Mieter. Wir hatten im Sommer 2008 wochenlang nicht mal mehr ein Dach auf dem Haus. Gaszähler wurden demontiert aber das Gas nicht abgestellt. Es herrschte Explosionsgefahr!

Nur mit gerichtlicher Hilfe und mehreren einstweiligen Verfügungen konnten wir uns wehren. Wir mußten uns im Beisein eines Richters als deutsche Dreckschweine beschimpfen lassen. Das schlimmste war für uns, dass der Richter so tat, als hätte er es nicht gehört. Ich wünsche mir nichts sehnlicher für Deutschland als einen "deutschen Geert Wilders".

Und der wird kommen!!

mit freundlichen Grüßen
U.Groth

Ps. Noch als Anhang ein paar Bilder, Motto: So wird türkisch gebaut

die folgenden Mails mussten aus Gründen subtiler Werbebotschaften teilweise anonymisiert werden:

Von: Dr. Roland Müller

An: sschiffer@arcor.de

Datum: 07/16/2009 10:45

Betreff: Denn dieser Staat, die Bundesrepublik Deutschland, verhetzt laut Dr. Sabine Schiffer seine Bevölkerung gezielt gegen den Islam, um die Bereitschaft zu steigern, gegen islamische Staaten Krieg zu führen.

Ich weiß nicht wo Sie leben, aber ich beobachte eher das Gegenteil, der Staat und die Medien unterdrücken mit allen Mitteln jegliche berechnete Kritik am integrationsunwilligen, unsere westliche Gesellschaft verachtenden, muslimischen Bevölkerungsanteil.

Von: adrion@t-online.de>

An: sschiffer@arcor.de

Datum: 07/16/2009 16:07

Betreff: Anfrage

Werte Frau Schiffer,
wegen der angeblichen Islamophobie der Deutschen habe ich eine Frage. Kann es nicht einfach sein, dass die Deutschen für so ein vorsintflutliches Unicum, wie es der Islam ja nun einmal darstellt, einfach zu aufgeklärt sind um ihn zu verstehen? Sie können nicht so primitiv denken um ihn verstehen zu können.
Ich habe den Koran mehrfach gelesen. Es waren ca. 110 Aufforderungen zum Mord an Andersgläubigen in ihm enthalten. Was soll das. Wozu muss sich ein aufgeklärter Mensch ein so kaputtes Machwerk antun. Es ist noch viel primitiver und menschenverachtender als Hitlers Mein Kampf.
Brauchen wir einen solchen Mist wirklich? Er dient dazu Menschen zu

unterdrücken
nur weil sie keinen oder einen anderen Glauben haben.
Überall wo der Koran gelesen wird herrscht Dummheit,
Unterdrückung.
Dort soll er auch bleiben (Schadensbegrenzung). Das Problem
sind nicht
die Menschen, das Problem ist der Islam. Es wäre ein Traum
würden die Christen auch nur in einem einzigen islamischen
Land solche Freiheiten geniessen wir hier in Europa.
Mit Ihrem Interview haben sie sich zum Handlanger religiöser
Faschisten
gemacht. Schämen Sie sich.
Ein Zitat: "Wer die Freiheit einschränkt, gibt sie auf." Ralf
Dahrendorf
Ich danke den Franzosen, die uns vor über 200 Jahren
aufgeklärt haben,
so dass ein solcher Mist ganz einfach von uns abprallt.
Der Mord eines Migranten an einer Migrantin ist bedauerlich.
Aber nicht
schlimmer als das bestialische Ermorden dreier Christen in der
Türkei. Niemand hat sich dafür je entschuldigt. Warum auch, es
waren ja nur Christenschweine.

Christian Adrion

Von: Andreas Schroeder <andreas@schroeder.net>

An: sschiffer@arcor.de

Datum: 07/16/2009 12:25

Betreff: Ihr Interview

Um es kurz zu machen:

Gegen Deutschland hetzen?

Würde man es nicht hier hören:

http://german.irib.ir/index.php?option=com_content&view=article&id=25601:interview-mit-frau-dr-sabine-schiffer&catid=14:interviews&Itemid=13

man würde es kaum glauben. Das bestätigt alles, was man über Sie gelesen hat. Schaemen Sie sich.

Von: B. I.

An: Fred Krüger <Freddkrueger@web.de>, Isam Kamel

Kopie: nc-grauerdi2@netcologne.de, DTFMueller@aol.com, silberpfeil1935@gmx.de, patrick.duerholt@web.de, crocop@arcor.de, jacobi@fh-aachen.de, heikogoeldner@yahoo.de, Chessbeginner2@aol.com, wasserdampfdruckdefizit@gmx.eu, swntk@arcor.de, michelle_2551@yahoo.com, Brueckenbauer@googlegroups.com, d167761@yahoo.com, siggiginsi@web.de, sven.keil@live.de, garsuas@yahoo.de, bernhard.berger70@gmail.com

Datum: 07/16/2009 12:51

Betreff: Re: Islam ist eine Gefahr & die Erde ist eine Scheibe

Womit habe ich eigentlich verdient an diesem hirnlosen Austausch als Mitleser teilzunehmen?
Von weiteren Mails an mich bitte ich abzusehen, herzlichen Dank
I.

und diese sachliche und offensichtlich interessierte Mail wurde beantwortet:

Von: Mark Grave <mark.grave@gmx.de>

An: sschiffer@arcor.de

Datum: 07/16/2009 11:40

Betreff: Traurig

Sehr geehrte Frau Schiffer,

mit Bedauern habe ich Ihr Interview auf der IRIB Seite zur Kenntnis genommen.

Allerdings möchte ich das nicht einfach so stehen lassen. Die Medien in unserem Land sind nunmal stark an die Politik gebunden und diese Politik betreibt, nach meinem Empfinden, keine Propaganda gegen Muslime. Das Gegenteil ist eher der Fall, denn es wird versucht durch immer mehr Geld und die Erlaubnis von Moscheen etc., Kulturvereinen den in Deutschland lebenden Muslimen die Möglichkeit zu geben Ihre Kultur zu wahren. Demokratisch gesehen haben sie dazu auch das Recht.

Sie beschreiben die Medien als das Medium, das in den Köpfen der Menschen permanent stereotypische Bilder der islamischen Welt schafft. Nun wie sollten die Berichte aus Ihrer Sicht denn neu gestaltet werden? Sie sind schließlich der Medienprofi hier. Für meinen Teil entspricht die Berichterstattung über inländisch lebende Muslime zu min. 90% dem, was ich selber erlebe. Persönlich empfinde ich die Grundhaltung alles was rechts ist in unserem Land deutlich pauschalisierter und in einen Topf geschmissen als was Muslime angeht. Dennoch stimme ich Ihnen zu, dass die Medien stärker zwischen Islamisten und Muslimen differenzieren müssten.

Was ich bei Ihrer Position und Bildung aber überhaupt nicht nachvollziehen kann, ist die Tatsache, dass Sie einer propagandistischen Seite wie IRIB solche Angaben machen konnten. Ich denke die Wirkung von Propaganda ist Ihnen bewusst.

Mit freundlichen Grüßen,
Mark Grave

diese auch:

Von: Inko Nitzschner <InkoNitzschner@web.de>

An: sschiffer@arcor.de <sschiffer@arcor.de>

Datum: 07/16/2009 08:22

Betreff: <kein Betreff>

Sehr geehrte Frau Dr. Schiffer,

in Ihrer Pressemitteilung des Insituts für Medienverantwortung in Erlangen, zitiert nach der Internetseite Musafira, benutzten Sie den Ausdruck "Antiislamische Hassprediger", die Sie für die

Attacke auf eine ägyptische Staatsbürgerin in Leipzig verantwortlich machen. Ich finde diese Aussage unverantwortlich und stimme ihr nicht zu. Wo in Deutschland, einem der tolerantesten und offensten Länder der Erde gibt es denn "antiislamische Hassprediger"? Sie wissen doch nur zu gut, dass jeder, der so etwas predigen würde, sofort wegen Volksverhetzung gemäß § 130 Stgb. belangt werden würde. Wenn es in Deutschland zu Hasspredigten kommt, dann doch wohl in den Moscheen, in denen öffentlich verkündet wird, dass Juden und Christen von Schweinen und Affen abstammten (Zweite Sure, "Die Kuh") oder dass Juden jederzeit zu ermorden seien (Sure 8, 39). Ich darf an dieser Stelle vielleicht auch an den "Kalifen von Köln" erinnern? An dessen Mordbefehle, für die dieser zu einer Freiheitsstrafe verurteilt wurde? Diese Hasspredigten und Mordaufrufe scheinen Sie jedoch weniger zu bekümmern. Stattdessen sprechen Sie von "antiislamischer Agitation", die Sie für die Tötung der ägyptischen Staatsbürgerin verantwortlich machen. Wo bitte, in welchen Medien, in welchem Fernsehprogramm, in welcher Zeitung in Deutschland gibt es denn "antiislamische Agitation"? Das würde ich doch zu gerne einmal wissen! Überall wird doch nur der Islam als kulturelle Bereicherung gepriesen! Integrationsräte, Integrationsbeauftragte, prächtige Moscheen in fast jeder größeren Stadt, wo ist denn da bitte die "antiislamische Agitation"? Könnten Sie mir diese Frage bitte beantworten?

Mit freundlichen Grüßen
Inko Nitzschner